

SITZUNGSPROTOKOLL FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE SITZUNG VOM 23.11.2015



anwesend: Kenneth, Kevin, Philip, Robert, Toni, Roman*, Alisa, Lennart, Max (ab 18:20), Daniel (ab 18:32)

fehlend: Anja (e), Judith (e), Ken* (e), Georg*, Benjamin*

mit * markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Nadine, Hanna (bis 19:31), Patricia, Felix, Johannes, Ronja, Alexander Weber (MLP) und Robert Glocke (MLP)

Protokoll: Kenneth

Sitzungsleitung: Kevin

Sitzungsbeginn: 18:02

TOP 0: MLP

0.1 VORSTELLUNG

Bewerbung, Einstellungsgespräche, Karriereberatung, hauptsächlich Workshops, Kooperation mit Physikern, lange Zusammenarbeit mit Uni, komplett kostenfrei.

Weiterhin Steuerseminar: Wie kann ich meine Steuerkosten später im Beruf geltend machen. Dauer ca. 2h.

Bisher schon einige Fachschaftsräte dabei. Wie soll die Zusammenarbeit mit dem FSR C&M aussehen?

Rücksprache mit den Physikern.

Alexander aus Chemnitz. Dort bereits mit Chemikern 5 Jahre zusammengearbeitet. Gefragt war das Thema Stipendium.

Berater/Selbstständige. Machen keine Werbung, sondern eher zukunftsorientiert arbeitend um ggf. Kunden zu gewinnen. Keine Gegenleistungen. Verbindlichkeit lediglich über eine Anzahl an Teilnehmer. Unterstützung bei Stipendien (z.B. Deutschlandstipendium, Studienstiftung etc.). Förderer für Praktika und Auslandssemester. Teilweise auch durch Stipendien. Ebenfalls für Promotionsstipendien.

Es gibt Feedback-Bögen.

Die beiden haben eine Mappe dabei, die wir behalten dürfen um uns zu informieren.

Highlight-Seminar: kurzer Einblick in die Arbeit der MLP-Berater. Vorschlag: Wir beraten uns und werden uns entsprechend melden um dann ggf. auf das Angebot zurückzukommen.

Kevin ist Ansprechpartner und wird Verbindung halten.

0.2 BESPRECHUNG

In der Vergangenheit wurde bereits der Beschluss gefällt, dass der FSR nicht mit MLP und anderen Finanzdienstleistern zusammenarbeiten möchte. Es wird bemängelt, dass eine Gegenleistung gefordert wird. Auch wenn diese lediglich darin besteht viele Studierende zu den Seminaren zu schicken. Roman hat die HP gecheckt und MLP wirbt mit Krediten.

Wir sollen uns mal wieder bei der IGBCE melden um in Verbindung zu bleiben. Hier ist wesentlich mehr Potenzial zu sehen und die Vorteile überwiegen, da sich hier explizit um die Chemie-Branche gekümmert wird.

Genauso haben wir an der Uni das CareerCenter, das genau die Aufgaben wahrnimmt, die MLP versucht uns schmackhaft zu machen.

TOP 1: PROTOKOLLE

Das Protokoll vom 16.11.2015 wurde versandt und kann abgestimmt werden.

Wer ist dafür das Protokoll vom 16.11. anzunehmen? → 8/0/1.

Das Protokoll wurden angenommen.

Notiz: Die Sprecher bitten darum, die fehlenden Protokolle noch nachzuarbeiten.

TOP 2: BERICHTE UND UPDATES

2.1 STuRA

Es gab letzten Dienstag wieder ein StuRa-Plenum mit vielen Wahlen

Christoph R. Genzel wurde als Lehramtsreferent mit großer Mehrheit gewählt und studiert Chemie-/Physik-Lehramt auf Gymnasium.

Max König wurde erneut nicht in den HoPo-Ausschuss gewählt.

Unser Waffelverkauf wurde von Lennart als Weihnachtsfeier in der StuRa-Liste eingetragen.

Die StuRa-Beutel müssen nicht mehr bezahlt werden.

Wer im HHA zweimal nicht erscheint, dessen Antrag wird automatisch abgelehnt.

Der Antrag zur Abschaffung des Referentenstimmrechtes wurde nicht behandelt, da die satzungsmäßige 2/3-MH nicht anwesend war.

Für Studienabbrecher möchte Lennart einen Werbeeinschub für KOWA einplanen, die Abbrecher beraten.

Werbeblock: Es gibt viele Stellen im StuRa, die noch offen sind. Auch gerade für Anfänger sind der HHA- und der HoPo-Ausschuss geeignet.

2.2 AK BSC

Überarbeitung der AC-Module. Änderung der Praktika. Schrumpfung von AC I auf 10 LP, damit 5 LP für Hauptgruppenelemente aufgebracht werden kann. Das Analytik-Praktikum im 2. Semester wird voraussichtlich nicht geändert, da Prof. Belder nicht mit sich reden lässt.

Es soll ein Gespräch mit Prof. Pöpl geben um die EP zu überarbeiten, allerdings steht noch kein Termin fest.

Morgen um 12 Uhr findet das Gespräch mit Prof. Heyne und Prof. Asmis statt.

2.3 WAFFELVERKAUF

Kevin und Alisa setzen sich zusammen um alles Organisatorische zu klären. Es ging heute das Google-Doc über den Verteiler, damit sich die Leute in die Schichten eintragen können.

Philip hat ein Plakatkonzept erarbeitet und wird dieses über den Verteiler schicken. Die Preise sind die Gleichen wie letztes Jahr (je 1€ für Glühwein und Waffel).

2.4 BIOPHARMS

Am Donnerstag wird das Vernetzungstreffen mit den BioPharms stattfinden. Beginn ist um 19:00 Uhr im Seminarraum 135 im EG der Talstr. 33. Treffpunkt wird um 18:55 Uhr der Sparkassenautomat in der Liebigstr. sein. Kevin bringt den FSR-Glühweinkocher mit.

Kenneth und Lennart kommen aufgrund eines Senatstreffens verspätet.

2.4 WEIHNACHTSFEIER (PRIVATE VERANSTALTUNG)

Sie findet am Dienstag, den 15.12., statt. 17:00 Uhr geht es beim Lasertag los. Treffpunkt ist das Foyer der Fakultät um 16:15 Uhr.

Feierlichkeit: Judith schlägt vor IKEA-Hotdogs für das Essen zuzubereiten. Alternativ Vorschläge sind Bauerneintopf und belegte Brötchen vom Studentenwerk.

Wir bestellen Pizza. Glühwein und Spekulatius gelten als gesetzt.

2.5 KLEINER FASCHING

Der 11er-Rat lässt nachfragen, wie wir die Hommage an den FSR im Programm fanden. Es gibt allgemeine Zustimmung, allerdings waren einige Witze sehr flach und auch unverständlich für das Publikum, das keinen Bezug zum FSR und HoPo haben.

2.6 NACHWUCHS AN DER FAKULTÄT

Das nächste G3-Treffen wird es als Thema voraussichtlich um den Nachwuchs der Fakultät und dessen mangelndes Engagement in den studentischen Organisationen gehen. Gerade der 11er-Rat hat damit zu kämpfen, dass es immer weniger Chemiker gibt, die sich engagieren.

TOP 3: FINANZEN

Keine Änderungen beim Kontostand. Die neue Sparkassenkarte ist da. Ab nächster Woche gibt es wieder Kontoauszüge. Belege können als Ausnahme auch als Kopie eingereicht werden.

Zum Glasbruch: Der Versicherungsvertreter war nicht in der Lage die Liste von Max richtig zu lesen und es kam so zu einem unnötigen Missverständnis.

TOP 4: VORTRAG PROF. GIANNIS

Prof. Giannis ist nicht nur OC-Prof, sondern auch Arzt und leistet humanitäre und medizinische Hilfe in Griechenland. Er würde gerne darüber einen Vortrag halten und der Fakultätsöffentlichkeit seine Erfahrungen teilen.

Kenneth hat sich bereits um einen Termin und einen Raum gekümmert und dies bereits mit Prof. Giannis abgesprochen.

Die Veranstaltung wird am 1.12. um 17 Uhr stattfinden. Es wird für den kl.HS eingeladen, sodass ggf. bei einem großen Auditorium in den ExpHS gewechselt werden kann.

Philip entwirft ein Plakat.

Hinweis: Um 18:30 Uhr findet eine JCF-Veranstaltung im kl.HS statt.

TOP 6: CHEMSA

Samstag bis Sonntag. Wir müssen erst gegen 9 losfahren, da wir erst gegen 10 da sein müssen. Wir treffen uns beim Bäcker an Gleis 23.

Besprochen werden sollte auf jeden Fall die mangelnde Grundversorgung des Lehramtes und die vielen zweckgebundenen Geldtöpfe, die sinnvoll eingesetzt werden könnten, wenn man sie in einen Topf bündeln würde.

Lennart bittet die betroffenen Personen an unserer Fakultät um ein Statement, das auch in einer neuen Stellungnahme der ChemSa verwendet werden darf.

Wir wollen auch über MLP reden und uns austauschen.

Weitere Themen sollen an Lennart gerichtet werden.

Die vollständige Fahrtkostenübernahme gilt erst ab dem 1.1.2016. Es gilt noch die 1/3-Regelung. Lennart stellt einen Finanzantrag bis zu 52€ für Sachsentickets im StuRa.

Wer ist dafür, dass wir für die ChemSa bis zu 52€ gemäß Drittelung für Sachsentickets investieren? - 9/0/0. – einstimmig angenommen.

Schlafsack und Isomatte nicht vergessen!

TOP 7: SONSTIGES

- Nach Rücksprache mit David soll der letztmalige Beschluss für den Stolperstein revidiert werden, da es bisher nicht gelungen ist ein Ergebnis bei der Recherche zu präsentieren. Alisa und Daniel schlagen vor, dass wir die Einnahmen für einen Stolperstein eines Leipzigers spenden anstatt an einen Leipziger Chemiker.
- Raumproblematik: Die Erstis werden in die Problematik mit dem Bibo-Umzug und in das Interesse des FSRs an die untere Ebene eingeweiht. Leider gibt es noch nichts neues über das Nachnutzungskonzept. Wir bleiben dran und rufen der Fakultätsverwaltung immer wieder unser Interesse ins Gedächtnis. Hier ist es auch enorm wichtig den neuen technischen Leiter auf unserer Seite zu wissen.
- Robert ist der neue Cpt.FSR. Er braucht ein Team, das ihm Skripte schreibt und Schauspieler stellt. Auf der FSR-Weihnachts wird es ein Brainstorming geben.

Termine:

26.11. Vernetzung mit den BioPharms

02.12. Dies Academicus

Sitzungsende: 20:01

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst: Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen

GO-Anträge werden kursiv gestellt. Es gibt keine Enthaltungen bei GO-Anträgen, daher werden Abstimmungsergebnisse als Zustimmungen/Ablehnungen dargestellt

Abstimmungen und Beschlüsse werden fett gesetzt.